

Kulturkampf im Klassenzimmer

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 26. Juni 2018 20:28

Die Diskussion ist - wie Kathie schon schrieb - mittlerweile echt vollkommen bizarr. Wir haben hier direkt gegenüber ein Schwimmbad in dem es als einziges in der näheren Umgebung ein abgetrenntes "Frauenbad" gibt. Zu diesem haben, wie der Name vermuten lässt, nur Frauen Zutritt und das Schwimmen in jedweder Badebekleidung inkl. Burkini und auch nackt ist dort erlaubt. Bedingung ist halt, dass sich nackt und Burkini gegenseitig akzeptieren aber das war offenbar seit Bestehen des Frauenbades noch nie ein Problem. Duschen ohne Textil ist keine Vorschrift, die Leute duschen sich in der jeweiligen Badebekleidung ab. Die Wasserqualität wird vom Kantonslabor überwacht und ist vollkommen in Ordnung. Da ich mit meinen Schülern regelmässig im Kantonslabor zu Besuch bin, kenne ich deren Arbeit einigermaßen (sind ja auch Chemiker ...) und getraue mich daher zu behaupten dass es absolut keinen Grund für Regeländerungen gibt wenn die sagen, die Wasserqualität ist in Ordnung. Gechlort wird natürlich, aber absolut moderat. Das Hygiene-"Argument" ist damit schlicht und ergreifend keines.

Zitat von Miss Jones

Fürs "Baden" ja, fürs Schwimmen eben nicht... ich spreche hier von Oberstufenkursen, da geht es nicht ums "Schwimmen lernen", und da kann sich die Schülerin von "dann ist sie halt langsamer" eben keine gute Note kaufen.

Ich schätze, das wird den fraglichen Schülerinnen einigermaßen wurscht sein.